Ä32 Komplex I: sozial-ökologischer Stadtumbau

Antragsteller*in:	AG Verkehr GJ
Beschlussdatum:	06.03.2021
Status:	Zurückgezogen

Änderungsantrag zu A2

Von Zeile 495 bis 496 einfügen:
Dadurch können wir im Bezirk längere grüne Ampelphasen bekommen und die Anlage von Zebrastreifen wird erleichtert.

Um die Sicherheit der Fußgänger*innen und anderer sensibler Verkehrsteilnehmer*innen zu erhöhen, streben wir in unserem Bezirk flächendeckend Tempo 30 oder niedriger an und wollen dies Stück für Stück umsetzen. Hierfür muss endlich eine Änderung der Straßenverkehrsordnung auf Bundesebene erfolgen, die dem Bezirk und dem Senat mehr Handlungsmöglichkeiten bei der Festsetzung von Tempo 30 ermöglicht.

Begründung

Tempo 30 sollte in unserem Bezirk auch auf den Hauptverkehrssteaßen gelten, da dies den MIV entschleunigt und dies im Vergleich zu Tempo 50, die Verkehrssicherheit erhöht und sich auch förderlich auf Lärm- und Feinstaubemissionen auswirkt. Dafür müssen dem Bezirk und dem Land allerdings zuerst mehr Handlungsraum bei der Festsetzung von Tempo 30 gegeben werden, wofür es nötig ist, dass die Straßenverkehrsordnung auf Bundesebene reformiert wird.